

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachtag „Sozialtherapie“ am 29./30.03.2019 in Mainz an.

- Ich bin Mitglied der GwG.
- Ich bin kein Mitglied der GwG.
- Ich nehme am 29.-30.03.2019 teil
- Ich nehme nur am 30.03.2019 teil

**GwG-Akademie
Melatengürtel 125a**

50825 Köln

Name

Straße

PLZ / Ort

Tel.

E-Mail

Den Teilnahmebeitrag werde ich auf das Konto der GwG (Stichwort: Fachtag Sozialtherapie 2019) überweisen. Die Anmeldung wird mit Eingang der Teilnahmegebühr gültig.

.....
Ort / Datum / Unterschrift

GwG



Veranstaltungsort

Erbacher Hof
Greibenstr. 24-26
55116 Mainz
06131 257-0 (Rezeption)
www.ebh-mainz.de

Teilnahmegebühr

Nicht-GwG-Mitglieder 29./30.03.2019	155,00 EUR
GwG-Mitglieder 29./30.03.2019	125,00 EUR
Nicht-GwG-Mitglieder nur 30.03.2019	125,00 EUR
GwG-Mitglieder nur 30.03.2019	105,00 EUR

(inkl. Mittagsimbiss und Tagungsgetränke)

Die Akkreditierung wird bei der Psychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz beantragt.

Anmeldung und weitere Informationen

GwG-Akademie
Edith Brandt
Melatengürtel 125a
50825 Köln
Tel. 0221 925908-50
Fax 0221 925908-19
E-Mail brandt@gwg-ev.org
Internet <http://www.gwg-ev.org>

Kontoverbindung
Sparkasse Köln/Bonn
IBAN: DE34 3705 0198 0020 8329 78
SWIFT/BIC: COLSDE33

GwG



GESELLSCHAFT FÜR PERSONENZENTRIERTE
PSYCHOTHERAPIE UND BERATUNG e.V.

Fachtag Sozialtherapie

**29.-30.03.2019
in Mainz**

GwG

Bereits zum neunten Mal bietet der Fachtag Gelegenheit zur Fortbildung, zur gemeinsamen Fallrörterung, aber auch zur Begegnung und zum Wiedersehen mit KollegInnen aus dem Fachbereich. In diesem Jahr steht erstmals nicht ein einzelnes fachliches Schwerpunktthema im Zentrum der beiden Tage, vielmehr wird Zeit sein für die Anliegen, die die Teilnehmenden selbst einbringen. Die Auswahl dazu erfolgte bereits im Vorjahr. Daraus entstand nun das Programm für die diesjährige Veranstaltung.

Eingeleitet werden die vorgesehenen Themen durch kurze Impulsvorträge der Referenten. Anschließend besteht das Angebot zur Vertiefung über konkrete Fallarbeit und Supervision. Das nebenstehende Programm gibt eine Übersicht zu den geplanten Themenbereichen. Neben suchtspezifischen Inhalten geht es dabei auch um Verstehenszugänge zu Menschen mit uns eher fremden kulturellen Hintergründen sowie um das in letzter Zeit zunehmend diskutierte Phänomen der Hochsensibilität.

Im Rahmen des Fachtages liegt der Schwerpunkt dabei, wie auch in den vergangenen Jahren, auf dem Verständnis des inneren Erlebens der Klienten und auf der Gestaltung der personenzentrierten therapeutischen Beziehung. Das geplante Veranstaltungskonzept lebt von den konkreten Fallbeispielen aus den Arbeitsfeldern der Teilnehmenden und möglichst ton-dokumentierten Gesprächsausschnitten, die eingebracht werden. Wir freuen uns auf den Austausch, die Begegnungen und viele neue Impulse.

Hans Jürgen Luderer Wolfgang Bensel

Programm

Freitag, 29.03.2019

- 15:00 Uhr **Michael Barg, Wolfgang Bensel**
Begrüßung
 - Eingangsrunde und Themensammlung
 - Austausch über Erfahrungen in der (personenzentrierte) Suchtarbeit
 - Informationen über Neuigkeiten im Fachbereich und im Verband
- 17:00 Uhr Kaffeepause
- 17:30 Uhr **Impulsvortrag, Fallarbeit und Supervision zum Thema:**
 Trinkkontrolle, Harm-Reduction und Abstinenzparadigma
- ab
- 20:00 Uhr Geselliges Zusammensein im Hof Ehrenfels

Samstag, 30.03.2019

- 09:30 Uhr **Impulsvorträge, Fallarbeit und Supervision** zu den Themen:
 - Suchtdefinitionen nach DSM V und ICD-11
 - Störungen im Grenzbereich zur Sucht am Beispiel der Adipositas
 - Verschiedene (Er)-Lebenswelten - zum Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen
 - Fallvignette zum Phänomen der Hochsensibilität
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr **Fortsetzung der Themen vom Vormittag**
- 15:00 -
 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Abschlussrunde
- 17:00 Uhr Veranstaltungsende

Referenten

Wolfgang Bensel

Diplom Sozialarbeiter, Gesprächspsychotherapeut und Sozialtherapeut. Ausbilder in der GwG für Personenzentrierte Beratung und Sozialtherapie. Seit 1984 in der stationären Rehabilitation Suchtkranker tätig. Seit 1987 therapeutischer Mitarbeiter der Klinik Münchwies im Saarland.

wolfgang.bensel@median-kliniken.de

Prof. Dr. Hans-Jürgen Luderer

Chefarzt a. D. Klinikum am Weissenhof Weinsberg, psychiatrische und psychotherapeutische Tätigkeit seit 1976, Autor des Curriculums der Weiterbildung Sozialtherapie, ehem. Dozent der GwG-Weiterbildung Sozialtherapie, Ausbilder in der GwG in Personenzentrierter Psychotherapie, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der GwG.

hj.luderer@gmx.de

Die GwG

Die GwG - Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V. wurde 1970 gegründet und ist weltweit der größte Fachverband für Personenzentrierte Beratung.

Die GwG vertritt den wissenschaftlich fundierten Personenzentrierten Ansatz in den vielfältigen Arbeitsfeldern der Beratung und im Bereich der Psychotherapie. Maßgebend für den Ansatz ist die konsequente Orientierung an der Person und das Vertrauen in deren eigene Entwicklungspotentiale.